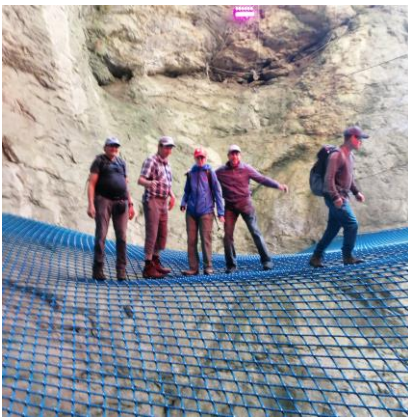


Adventure-Woche 23. Juni – 28. Juni 2024

Sogleich am ersten Ferientag starteten wir mit einem Abenteuer und überquerten hoch über einem Tobel die sprudelnden Wassermassen. Dann unternahmen wir mit einem kleinen Dampfschiff, welches nur für fünf Gäste Platz bot, eine Schifffahrt auf dem Brienersee. Der Kapitän hatte viel zu tun, er musste mit Kohle heizen, die Leitungen ölen und mit dem kleinen hölzernen Steuerrad lenken. Das war spannend zum Zusehen.

Am nächsten Tag in Grindelwald spazierten wir an der Lütschenen entlang und besuchten die Gletscherschlucht. In der Mitte der Schlucht ist ein Gumminetz hoch über den Fluss gespannt, welches bestiegen werden kann. Etwas für Mutige und unsere Gäste waren mutig! Danach fuhren wir mit der Bahn auf die Pfingstegg und rodelten mit der Rodelbahn und bestiegen die Sessel der fly line und fuhren hoch in den Gipfeln durch den Wald. Danach wanderten wir auf einem abgelegenen Weg durch Tunnels bis zum Hotel Wetterhorn. Hier verwöhnten wir uns mit einer Glace.



Auf dem Netz in der Schlucht

Kleines Dampfboot und Rodelbahn

Auf der sky line hoch in den Gipfeln

Am nächsten Tag packten wir den Proviant für zwei Tage und fuhren mit dem Zug nach Oey ins Diemtigtal. Von dort aus wanderten wir bis zu unserer Alphütte, welche auf dem Springenboden hoch über dem Tal liegt. Der Aufstieg war steil und alle waren froh, als wir die Hütte erreichten. Doch wie schön und unberührt ist diese Landschaft da oben. Wir genossen die Älplermagronen und machten am Abend lustige Hüttenspiele. Nach einer kurzen Nacht im „Schlag“ und einem feinen Frühstück erkundeten wir den „Schwingerweg“, welcher zu Ehren von Kilian Wenger errichtet wurde. Danach wanderten wir wieder nach Horboden runter und fuhren

zurück nach Brienzwiler. Diese Übernachtung in der Alphütte war wirklich ein super Erlebnis!



Auf der Terrasse der Alphütte



Picknick im Planwagen



Ein kühles Bier im Dientigtal

Am Donnerstag trafen wir auf den Hasliberg Irene, welche uns von nun an begleitete. Wir wanderten von der Mägisalp über schöne Alplandschaften nach Bidmi. Auf dem Weg brätelten wir auf dem Feuer Chäsbrätel nach Berner Art. Danach wanderten wir weiter nach Lischen und fuhren mit dem Bähnli nach Käserstatt. Nach einem feinen Kaffee oder Bier auf der Terrasse suchten wir unsere Monster Trottis aus, richteten die Helme ein und flitzten zurück nach Lischen. Das machte Spass! Nach einer weiteren Abfahrt gab es noch ein erfrischendes Bad im Badesee auf dem Hasliberg. Den Abend rundeten wir mit feinen Fajitas ab.



Labirinth auf dem Hasliberg



Fahrt mit den Monstertrottis

Am letzten Ferientag unternahmen wir eine Wanderung von Oberried am Brienersee nach Brienz. Zuerst gab es ein Bad für die Mutigen. Die Wanderung führte über zwei Hängebrücken. Im wunderschönen Gasthaus Wildbach genossen wir alle eine Coupes und kämpften uns danach (wegen der grossen Hitze) bis zum Bahnhof Brienz. (Das war aber der einzige Minuspunkt dieser Ferien). Danach fuhren alle von Brienz aus nach Hause. Es war eine super tolle und spannende Adventure - Woche und ich habe die Gäste selten so glücklich und aufgestellt erlebt. Danke an Beat, Irene und Mariette für ihre Begleitung.